

## ISABELLA FARKASCH

### **Karma, 16 und Seife – Textcollagen zu James Joyce's Ulysses**

anlässlich des 12. BLOOMSDAY in OTTAKRING, Wiens 16. Bezirk

**Holocaust.** Nein, nicht der, den wir alle meinen. ὁλόκαυστος, vollständig verbrannt.

Einen Tag bevor Nora Barnacle James Joyce endlich traf für das Ereignis, dem wir seinen Ulysses und diesen speziellen Feiertag, Bloomsday, verdanken, waren auf dem East River mehr als tausend Frauen und Kinder verbrannt.

**All those women and children excursion beanfeast burned and drowned in New York. Holocaust.**

Es waren **deutsch**amerikanische Kinder und Frauen. Ausflügler aus Kleindeutschland, Lower East Side, die traditionsgemäß das Ende des Sonntagsschuljahres auf Long Island feiern wollten. An einem Mittwoch, einem Werktag, weshalb kaum Männer mit ihnen waren. Doch ungezählte Säuglinge, denn für sie mussten keine Plätze auf dem Raddampfer *General Slocum* freigehalten werden. Nicht einmal 400 überlebten das Inferno.

7 Jahre und 10 Monate später ertranken nur wenig mehr Menschen (ohne zuvor gebrannt zu haben), aber beinahe doppelt so viele als in New York überlebten den Untergang der Titanic.

10 Jahre und 43 Tage danach begann der erste Weltkrieg. Grob geschätzt 20 Millionen Tote und weitere 50 Millionen als Opfer der Spanischen Grippe waren seine Bilanz. Im selben Jahr, 10 Jahre seit er und Nora ein Paar geworden waren, begann Joyce seinen Ulysses zu schreiben.

**Funerals all over the world everywhere every minute.**

**Too many in the world.**

Der Krieg schürte den Hass gegen Deutsche in den USA, weshalb die Katastrophe von New York in Vergessenheit versank.

97 Jahre und 88 Tage später waren erneut Brandopfer in New York zu beklagen. 9/11 traumatisierte das ganze Land nachhaltig, die Medien der ganzen Welt berichteten tage- und wochenlang. Rund 15.000 überlebten, fast 3000 nicht.

**Holocaust. Vollständig verbrannt** - die Griechen bezeichneten damit das Brandopfer von Tieren.

Tiere wurden oft besser behandelt als Juden. Durch alle Zeiten hinweg. Vor allem von den selbsternannten Vertretern der Herrenrasse, die es so exzessivierten, dass das Wort heute nur mehr als Synonym der Gräueltat des 2. Weltkrieges bekannt ist.

### **Holocaust. Vollständig verbrannt.**

*olah* und *kalil* nennt es die hebräische Bibel. Das, was ganz in Rauch zum Himmel aufsteigt – *holókauston* - so übersetzt es die griechische Version, verfasst 250 Jahre bevor begann, wofür das auserwählte Volk vertrieben und verfolgt wurde über Jahrtausende hinweg. Als begann, was der göttliche Plan gewesen sein soll, um die Menschheit zu erlösen.

### **Karma they call that transmigration for sins you did in a past life the reincarnation met him pike hoses.**

Karma nennen sie diese Transmigration wegen Sünden aus einem früheren Leben Reinkarnation ließ Schläuche spießen. Pike hoses.

Verrottete Feuerwehrschräume platzten unter dem Wasserdruck der Löschrversuche. Für 350 Dollar hatten sich am 15. Juni 1904 1021 Menschen und weitere ungezählte Säuglinge ihre Karmalöschrung erkauf. Die Freiheit der Seele um den Preis eines Lebens.

### **Holocaust. Vollständig verbrannt.**

40.000 – 60.000 Menschen wurden in Europa als Hexer und Hexen verbrannt, mehr als die Hälfte davon in Deutschland.

418 Jahre bevor Leopold Bloom, Sohn des ungarischen Juden Rudolph Virág, der nach Bekehrung durch die Vertreter\*innen der *Gesellschaft zur Verbreitung des Christentums unter den Juden* 1865, ein Jahr vor der Geburt Leopolds, zum Protestantismus übergetreten war, sich durch die Straßen Dublins denkt, veröffentlichte der Dominikaner Heinrich Kramer den Hexenhammer. **Malleus maleficarum.**

Was für Juden billig, war für Frauen gerade recht. Wegen satanischer Riten wurden Juden verfolgt, vertrieben und vernichtet, Hexen wurden verbrannt. Brand | gefährlich.

148 Jahre bevor 1021 Frauen und Kinder vom *Hell Gate* aus in den Feuertod gesteuert wurden, verbrannte die vermutlich letzte als Hexe verurteilte 15jährige Veronika Zeritschin, gnadenhalber erst nachdem sie geköpft worden war.

- Metempsychose, sagte er, die Stirn in Falten. Das ist griechisch: aus dem Griechischen. Es bedeutet die Transmigration der Seelen.

- **O rocks! she said. Tell us in plain words.**

Metempsychosis -

**Met him pike hoses she called it till I told her about the transmigration.**

**O rocks!**

16. Juni 16. Bezirk 16 Gäste

16 steht für einen ordentlichen Rucksack dessen, was Karma genannt wird.

**All those women and children excursion beanfeast burned and drowned in New York. Holocaust. Karma they call that transmigration for sins you did in a past life the reincarnation met him pike hoses.**

- Eins wollte ich nur noch sagen, sagte er. Irland hat, sagt man, die Ehre, das einzige Land zu sein, das niemals die Juden verfolgt hat. Wussten Sie das? Nein. Und wissen Sie, warum?

Die klare Luft brachte ein strenges Runzeln auf seine Stirn.

- Warum, Sir? fragte Stephen und begann zu lächeln.

- Weil es sie nie hereingelassen hat, sagte Mr. Deasy feierlich.

28 Jahre und 228 Tage nachdem Mr Deasy das Zerstörungswerk jüdischer Kaufleute Stephen Dedalus deutlich zu machen sich berufen fühlt, wird Hitler zum Reichskanzler ernannt worden sein.

35 Jahre und 106 Tage danach begann der zweite Weltkrieg.

Holocaust. Vollständig verbrannt.

**- There's a smell of burn, she said. Did you leave anything on the fire?**

**- The kidney! he cried suddenly.**

Am 26. August 1939 kommentierte die *London Times*: „Das ansteckende Fieber, das Deutschland in den letzten Jahren verzehrt hat, droht einen Holocaust an, eine vollständige Verbrennung.“

5 Tage danach begann der 2. Weltkrieg, 6 Jahre später waren 30 Millionen Tote, davon sechs Millionen Juden, zu beklagen.

**Holocaust. Vollständig verbrannt.**

**Das, was ganz in Rauch zum Himmel aufsteigt.**

Der aus Ungarn stammende Rudolph Virág, später Bloom, war, in seiner vermutlich besten Einkommenszeit, Steuereintreiber.

Der Vater meines Großvaters, des k.u.k. Offiziers Rudolph Farkasch, war Steuereintreiber. Den ungarischen Namen Farkas hatte bereits er verdeutscht, mit einem sch am Ende. Noch heute erhalte ich Mails und Briefe mit ungarischer Schreibweise, obwohl ich mit s-c-h unterschrieben hatte.

Ich mag keinen Roquefort – schon gar nicht mit Senf! Und mit Innereien kann man mich jagen.

Mit Menschen, deren Lebenszahl 10 ist, verbindet mich die Zahl 16.

In ihr trifft die Durchsetzungskraft der Ich-Bezogenheit – 1 - auf die Begrenztheit der Körperlichkeit - 6. Unbegrenzt Wollen trifft Konzentration auf das Lebens-Nötige. Eins und Sechs.

Der Geist der sich ausdrückt in Materie und von ihr begrenzt wird.

Der Sturz aus dem Turm, die Krone fällt ins bodenlose Schwarz.

Im Chaos versinken oder uralte Verhärtungen und Verkrustungen aufbrechen.

Eins und Sechs ist Sieben.

**Seven is dear to the mystic mind.**

Sieben wiegt sich beschaulich im Rhythmus des Kosmos. In diesen soll sich die 16 einschwingen. Aus ihr kommt neue Lebenskraft, weckt den Kampfgeist, ohne dem kein Sieg.

Es ist das Labyrinth, die beständig neu aufgenommene Suche nach dem besten Ausgang.

Wie Joyce spreche ich Englisch, Französisch, Italienisch und Deutsch. Und liebe es, mich in mehreren Sprachen gleichzeitig auszudrücken. Denn jede hat ganz Spezifisches, wie es nur in ihr ausgedrückt werden kann. Das zu nützen war in meinem Elternhaus ganz üblich, heute verstehen mich nur wenige.

Mein Latein reicht gerade, um die lateinischen Zeilen in seinem Buch nicht ganz unverständlich zu finden, des Irischen bin ich nicht mächtig – meine jugendlichen Ambitionen, zumindest Bretonisch zu lernen reichten gerade mal für *ar dant* – der Zahn und *al taol*, der Tisch.

Eine reale Vorlage für Leopold Bloom, wird vermutet, sei Leopoldo Popper gewesen. Joyce hatte Amalia Popper, dessen Tochter, in Triest unterrichtet. Das Unternehmen hieß Popper und Blum, daraus soll Joyce den Namen seines Wanderers entwickelt haben.

Das Haus, in dem ich den größten Teil meiner Jugend verbrachte, war im Besitz der Tochter eines Baron Popper, der als Jude den Holocaust nur dank seiner italienischen Ehefrau überlebt hatte.

In seiner Sommervilla hatten die Nazis Wohnungen für ihre Ordonnanzen eingerichtet. Nach dem Krieg war es ein SPÖ-Politiker, der die Räume mit Glasplafond und Erker mit Blick auf die 10.000 m<sup>2</sup> Park im Nachbarbezirk, dem 17., bewohnte. Nach dem Tod seiner Witwe, ich war 7 Jahre alt, zogen meine Eltern dort ein. Es war der Dank für die Engelsgeduld meiner Mutter, Englischprofessorin in der katholischen Privatschule der Ursulinen, mit Poppers Enkelin und ihren Telefoneskapaden, die, hochintelligent, ihre Hoffnungen auf erneute Sehkraft nach der Zeit der Pubertät endgültig verabschieden hatte müssen.

### **Mr Bloom walked behind the eyeless feet.**

Joyce litt an Glaukom. 18 Stationen des Denkens, verteilt über 18 Stunden eines einzigen Tages beschrieb er mit beständig abnehmender Sehkraft in 7 Jahren.

### **Seven is dear to the mystic mind.**

Die Zahl 18 steht auch für Sehbehinderung.

### **Queer idea of Dublin he must have, tapping his way round by the stones.**

Glll au kom. Zuuu viel Druck.

Grüner Star – wie seltsam, dass in der deutschen Bezeichnung das Wort für prominentes Mensch-Sein enthalten ist.

Auch meine Mutter litt im noch frühen Alter an Glaukom, ihre Sehkraft wurde durch eine Thrombose im Auge zusätzlich eingeschränkt. Die Bücher, die sie in der Pension endlich lesen wollte, blieben ungelesen. Vielleicht hätte sie sonst doch noch Joyce gelesen.

In der Schule hatte man mir vermittelt, dass ihn keiner lesen könne. Also hab ich es gar nicht erst versucht.

Nun erstaune ich, weshalb er als so unlesbar gilt.

Aber besser funktioniert es in Englisch. Fließt. Solche als Sprachmelodie verfasste Texte sind schwer übersetzbar. Der Sänger Joyce.

**Formless spiritual. Father, Word and Holy Breath.**

**Allfather, the heavenly man. Hiesos Kristus, magician of the beautiful, the Logos who suffers in us at every moment. This verily is that. I am the fire upon the altar. I am the sacrificial butter.**

In der Volksschule wollte ich Opersängerin werden. **My wife? says Bloom. She's singing, yes. I think it will be a success too.**

Immerhin sang ich 8 Jahre im Chor des Musikgymnasiums, einige weitere im Chor der Jeunesse. Sprachmelodie ist für mich wesentlich.

Kennst du das auch, wenn ein Gedanke durch deine Ganglien huscht, aber die Synapsen ihn nicht festhalten konnten? Gerade hatte ich so einen, schon ist er weg. Vielleicht, weil er Englisch war?

**I'm singing in the Rain - Like those rhapsodies of Liszt's, Hungarian, gipsyeyed. Pearls. Drops. Rain.**

Meine Deutschlehrerin zitierte unentwegt: Der erste, der Herz auf Schmerz reimte, war ein Genie. Der Zehntausendste ein Crétain.

Das Gewöhnliche wird außergewöhnlich, durch Wiederholung erneut gewöhnlich. **The life esoteric is not for ordinary person. O.P. must work off bad karma first.** Wo wären wir heute ohne Helena Blavatsky?

An den Geniesatz musste ich oft denken, als ich Ulysses las. Wie vieles nach ihm wurde ähnlich geschrieben. Aber er war zuerst. Nur deshalb wurde das Werk so berühmt, da bin ich mir sicher.

Als es herauskam, wollten es ohnedies nur die Wenigsten. Der Prophet gilt nichts im eigenen Land. Die Iren fanden es nicht mal der Mühe wert, seinen Leichnam zurückzuholen. Du wolltest uns nicht, jetzt wollen wir dich nicht. Deshalb pilgern Joyce-Fans jetzt nach Zürich. Ins Schweizer Exil hatten ihn die vertrieben, deren Erscheinen er ahnungsvoll Jahrzehnte zuvor Worte und Textbilder vorausschickte. Kein Wunder, dass ihn damals kaum jemand verstehen konnte. Holocaust. Antisemitismus. Konzentrationslager. Als hätten ihn die Nazis gelesen und in sein Gegenteil verkehrt.

Vollständig verbrannt. Das, was ganz in Rauch zum Himmel aufsteigt.

Komm, sing uns mal ein schönes Lied,  
Komm, sing uns mal ein schönes Lied,  
Eines, wo man sich so richtig gut nach fühlt,  
Eins, das nicht in Schmutzgefühlen wühlt,  
Wohl makaber, aber unterkühlt,  
Vertraut, verspielt,  
Verspielt, vertraut  
Und nicht zu laut.

Franz-Josef Degenhardts Liedzeilen helfen mir für den Übergang. Eigentlich sollte es ein Märchen werden. Doch zu Joyce gelingt mir keines - passt nicht. „Cheer up, it's a long time ago“ ermunterte der Beefeeter die gebannt seinen Worten lauschenden betroffenen Touristen im Londoner Tower. Die 17-jährige Lady Jane Grey war damals aber schon mehrere hundert Jahre zuvor geköpft worden. Uns steckt der Holocaust noch in den Knochen.

### **If we were all suddenly somebody else ...**

Als Kind habe ich mir oft vorgestellt, wie es wäre, könnten wir die Köpfe auf andere Körper tauschen.

**Wait. Five months. Molecules all change. I am other I now. Other I got pound.**

**Buzz. Buzz.**

Anderer Leben kann ich erfinden, mein eigenes nicht.

**As for living, our servants can do that for us, Villiers de l'Isle has said.**

Auguste Villiers de l'Isle Adam. Ein am Leben gescheiterter Hochbegabter mit klingendem Namen.

Ein einziger Lebenstag füllt bereits hunderte Buchseiten. Wie kann da ein ganzes Leben erzählt werden? Und wer würde es dann noch lesen?

Was andere weglassen, um der Story Raum zu geben, füllt die Seiten von Ulysses. Inhaltsrecycling – auch in Sachen Restnutzung war Joyce seiner Zeit weit voraus.

Im Busch, nah bei Quang Ngai, fand  
Ein gebranntes Kind die Hand  
Eines Generals mit Ringen, gold und schwer.  
Die Steine biss es raus und kroch zum Meer.  
Und für ein altes Boot gab es sie her.  
'S war leck und leer  
Und leer und leck,  
Verkohlt das Deck.

**Only once more that soap.**

**He strolled out of the shop, the newspaper baton under his armpit, the coolwrapped soap in his left hand.**

Händewaschen. Schon wieder. Oder immer noch: Hände waschen. Nach jedem draußen sein. Ist das Beste. Besser als Desinfektionsmittel, wirken nur „begrenzt viruzid“. Doch besser Händewaschen. Mit Seife. Mindestens 20 Sekunden. Mitzählen beim Händewaschen. Aber Seife braucht Wasser. Wer trägt schon eine Flasche Wasser mit sich herum, damit er/sie jederzeit und überall Händewaschen kann. Mit Seife ist es schon einfacher. Hat Bloom schon bewiesen. Obwohl -.

**I am sitting on something hard. Ah, that soap: in my hip pocket. Better shift it out of that.**

Seife selbst herzustellen ist in Mode gekommen. Kräuterkundige bieten Seifensiedeworkshops an. *Karottenseife mit Ringelblumenblüte*. Die Seifensiedewilligen erlernen den „idealen Einsatz von Ölen/Fetten, Errechnung von Seifenrezepten und verschiedene Beduftungs- und Färbemöglichkeiten.“

**Dead meat trade. Byproducts of the slaughterhouses for tanneries, soap, margarine.**

Kaltverseifung oder cremig gerührte Seife

€58 / Person (inkl. Seifen, Unterlagen mit Anleitung, Rezepten und Wildkräuter-Snack, Getränke ). Es gibt sogar eine Mama | Papa | Kind Kombi.

**Mr Bloom's hand unbuttoned his hip pocket swiftly and transferred the paperstuck soap to his inner handkerchief pocket.**

### **Warum Coronaviren Seife hassen**

titelt die neue Zürcher Zeitung am 2. April.

Viren sind nicht mal vollständige Lebewesen, dennoch werden ihnen menschliche Gefühle angedichtet. Gibt es empathische Viren? Überlegt sich das Virus, wen es nur kitzelt und wessen Lunge aufgefressen wird?

**His hand looking for the where did I put found in his hip pocket soap lotion have to call tepid paper stuck. Ah soap there I yes. Gate. Safe!**

Lesende der neuen Zürcher Zeitung erfahren, dass die fettähnliche Hülle des Virus von Seife angegriffen und dadurch daran gehindert wird, sich mit unseren, ebenfalls fetthältigen Zellmembranen zu verschmelzen. Alkohol kann das auch, Desinfektionsmittel geht also ebenfalls. Schnaps nicht, nicht hochprozentig genug. Inländerrum wäre aber möglich, davon schreiben die Schweizer aber nichts, nur von Klosterfrau Melisengeist. Weil Desinfektionsmittel knapp ist, wird zum Händewaschen geraten. Mit Seife, das ist Bedingung. Wasser allein kann das nicht, egal ob heiß oder kalt. Mit Seife kann das Wasser auch kalt sein.

Jetzt wissen wir also auch, wofür wir Seife brauchen. Um behüllte Viren unschädlich zu machen.

**He took out his handkerchief to dab his nose. Citronlemon?**

**Ah, the soap I put there. Lose it out of that pocket. Putting back his handkerchief he took out the soap and stowed it away, buttoned, into the hip pocket of his trousers.**

### **What perfume does your wife use?**

Seltsame Logik der google Suchmaschine: Die Suchbegriffe Erotik indigene liefern ausschließlich Ergebnisse mit dem Wort Sexualität. Herausfinden wollte ich, ob es zur Erotik bei indigenen Völkern Studien gibt, dazu, ob die seinerzeit als Wilde oder Naturvölker bezeichneten Stimulantien wie das Schnalzen eines Strumpfbandes - Rebound of garter benötigen beziehungsweise, ob es dazu indigene, naturnähere Entsprechungen gibt.

**Sonnez. I could. Rebound of garter. Not leave thee. Smack. La cloche! Thigh smack. Avowal. Warm.**

**Sweetheart, goodbye!**

Gefunden hab ich einiges über Schamgefühl, das allen Menschen eigen ist. Vermutet wird, dass durch die Tabuisierung der Geschlechtsteile – selbst Menschen, die als einzige Bedeckung ihrer Nacktheit eine Schnur um die Taille legen, schämen sich, diese abzulegen – die Menschen sich zu Kulturvölkern entwickeln konnten. Andernfalls hätten sie immer nur Sex im Kopf gehabt. Blooms Gedankengänge lassen vermuten, dass Kleidung wenig dazu beiträgt, dies zu vermindern.

Sex oder nicht Sex. Alles dreht sich darum. Und um die Liebe. Oder um beides. Oder keins von beiden. Oder das eine ohne das andere.

**What perfume does your wife use?**

Auf der dritten Seite der google Ergebnisse finde ich einen Artikel zur Coronabetroffenheit der indigenen Völker Brasiliens. Ganz ohne Sex. Und unerotisch.

**and first I put my arms around him  
yes and drew him down to me so he could feel my breasts all perfume yes  
and his heart was going like mad and yes I said yes  
I will Yes.**